

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 1. März 2012 an:

- www.fdp-dvp-fraktion.de/aktuelles
- veranstaltungen@fdp.landtag-bw.de
- telefonisch: 0711/20 63-918

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an H. Paulsen, Parl.Berater,

Telefon: 0711/20 63-953 oder

E-mail: harald.paulsen@fdp.landtag-bw.de

Absender:

Vertical lines for sender information.

FDP/DVP-Fraktion im
Landtag Baden-Württemberg
Frau Inge Nakat
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Veranstaltungsadresse

Haus des Landtags, Plenarsaal
Konrad-Adenauer-Straße 3
70173 Stuttgart

Anreise

Vom Hauptbahnhof aus erreichen Sie den Landtag zu Fuß durch den Schlossgarten, am Staatstheater vorbei (5 Minuten).

Der Weg zum Landtag ist von der Straßenbahnhaltestelle Staatsgalerie bzw. Charlottenplatz ausgeschildert.

Mit dem Auto fahren Sie in Richtung Hauptbahnhof, von dort folgen Sie der Beschilderung zum Landtag bzw. zur Neuen Staatsgalerie. Kostenfreie Parkmöglichkeiten stehen in begrenzter Anzahl in der Tiefgarage des Landtags zur Verfügung. Weitere Parkmöglichkeiten bestehen in den Parkhäusern der Neuen Staatsgalerie, der Landesbibliothek, des Hauses der Geschichte und der Schlossgartengarage.

Fahrtkosten können gemäß den Richtlinien der Jungen Liberalen erstattet werden.

QR-Code scannen und
direkt anmelden!



FDP/DVP-Fraktion
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Telefon: 0711/20 63-918
Telefax: 0711/20 63-610
E-mail: post@fdp.landtag-bw.de
www.fdp-dvp-fraktion.de



Bildnachweis: www.fotolia.com, Michael Brown



Liberaler Jugendtag 2012

Jugend macht Politik

Vom Zuschauer zum Mitspieler

Samstag, 03. März 2012

10.00 Uhr

in Stuttgart, Haus des Landtags

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Demokratie ist das politische Engagement der Bürger ein hohes Gut. Gerade die Beteiligung Jugendlicher und junger Erwachsener ist in diesem Zusammenhang besonders wichtig: zum einen, weil dadurch die Interessen junger Menschen in den politischen Prozessen Gehör finden können. Zum anderen legt das politische Engagement junger Menschen ein Fundament auch für die weitere politische Mitgestaltung im Erwachsenenalter. Hier bieten beispielsweise Jugendgemeinderäte einen guten Einstieg.

Was die rechtlichen Rahmenbedingungen bieten, welche weiteren Möglichkeiten zur Beteiligung junger Menschen es gibt und wo hierbei insgesamt Handlungsbedarf besteht, darüber sprechen wir mit Experten aus Wissenschaft und Politik, engagierten Jugendgemeinderäten sowie interessierten Jugendlichen und Erwachsenen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Dr. Hans-Ulrich Rülke, MdL
Vorsitzender der FDP/DVP-Fraktion

Programm

Jugend macht Politik

- 10.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Hans-Ulrich Rülke, MdL
Vorsitzender der FDP/DVP-Fraktion
- 10.10 Uhr **Begrüßung**
Jens Brandenburg, Landesvorsitzender
der Jungen Liberalen Baden-Württemberg
- 10.15 Uhr **„Jugendliche und politische Beteiligung“**
PD Dr. Angelika Vetter, Institut für
Sozialwissenschaften, Universität Stuttgart
- 10.45 Uhr **Diskussionsrunde mit kommunalen
Mandats- und Entscheidungsträgern**
Diskussionsteilnehmer:
Volker Beisel, Stadtrat in Mannheim
Simon Blümcke, Bürgermeister in Hagnau
Norbert Brugger, Dezernent beim Städte-
tag Baden-Württemberg
Marcel Wolf, Dachverbandssprecher der Ju-
gendgemeinderäte Baden-Württemberg e.V.,
Sprecher des Jugendrats Stuttgart-West
- Moderation:
Dr. Timm Kern, MdL, Jugendpolitischer
Sprecher der FDP/DVP-Fraktion
- 12.30 Uhr **Mittagessen** im Foyer auf Einladung
der FDP/DVP-Fraktion
- 13.30 Uhr **Parlamentsspiel Teil 1**
Konstituierung der Landtagsfraktionen,
Fraktionssitzungen und Anhörung von
Jugendgemeinderäten

- 14.15 Uhr **Parlamentsspiel Teil 2**
Plenardebatte: Beratung eines Gesetzent-
wurfs zur verbesserten Jugendbeteiligung
in Kommunen
- 15.30 Uhr **Schlusswort**
Dr. Timm Kern, MdL
- Ende der Veranstaltung –



Anmeldung

Am Liberalen Jugendtag 2012

Jugend macht Politik

am Samstag, 03. März 2012,

- nehme ich teil.
- Ich bringe noch ____ Personen mit.
- kann ich leider nicht teilnehmen.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

E-mail

- Ja, bitte schicken Sie mir aktuelle
Informationen der FDP/DVP-Fraktion
per E-mail zu.